

Novene zum Jungfamilientreffen 16.-21. Juli 2019

Auf diesen Felsen kann ich meine Familie bauen!

Unsere 9 Tage betrachten das *Bild des Felsens* in der Heiligen Schrift, mit einem je darauf folgenden Gebet. Jeder Tag beginnt mit der vertrauten Anrufung zum Heiligen Geist und schließt mit dem Ave Maria oder einem anderen Mariengruß.

Da wir für *Familien* beten, liegt es doch nahe, diese Vorbereitung so oft wie möglich als *Familie* zu halten, die einzelnen kurzen Stücke zu verteilen und dazwischen eine kurze Stille zu wahren, in der unser Gebet in die Tiefe wirkt.

Sonntag, 7. Juli 2019

1. Tag

*Komm, Heiliger Geist, erfülle die Herzen Deiner Gläubigen
und entzünde in ihnen das Feuer Deiner Liebe!
Sende aus Deinen Geist, und alles wird neu geschaffen
und Du wirst das Angesicht der Erde erneuern.*

Lesung aus dem Buch Exodus

Der Herr antwortete Mose: Nimm den Stab und geh! Siehe, dort drüben auf dem Felsen am Horeb werde ich vor dir stehen. Dann schlag an den Felsen. Es wird Wasser heraus kommen und das Volk kann trinken. *Ex 17,5-6*

Unser Moses-Stab ist das Kreuz: Du nimmst das Bedrängende einer Notlage bewusst als Kreuz an. Mit diesem nüchternen Ja begegnest Du aktiv der harten Realität - das ist hier Dein Felsen - und erwartest das Wasser für Euren Durst.

Gebet: Sei deinem Volk gnädig, Herr, unser Gott, und versage uns auf Erden nicht Deinen Trost, da Du uns zum Ewigen Leben berufen hast. Darum bitten wir Dich durch Christus, unseren Herrn.

Gruß an unsere geliebte Mutter: Gegrüßet seist Du, Maria...

Montag, 8. Juli 2019

2. Tag

*Komm, Heiliger Geist, erfülle die Herzen Deiner Gläubigen
und entzünde in ihnen das Feuer Deiner Liebe!
Sende aus Deinen Geist, und alles wird neu geschaffen
und Du wirst das Angesicht der Erde erneuern.*

In Psalm 81 spricht Gott selbst einen Wunsch aus:

Ach, dass doch mein Volk auf mich hörte, dass Israel gehen wollte auf meinen Wegen! Wie bald würde ich seine Feinde beugen! Ich würde es nähren mit bestem Weizen und sättigen mit Honig aus dem Felsen. *Ps 81,14-17*

Manchmal leben auch gläubige Menschen weitgehend nach ihrem eigenen Sinn. In Engpässen kommt dann die Frage: „Gott, warum lässt du das zu?“ Hier zeigt sich aber, wie sehr Er selbst uns wohl tun möchte - wenn wir Ihm nur gehorchen.

Gebet: Herr, unser Gott, erleuchte Deine Familien mit dem Licht der Wahrheit. Lass uns immer suchen, was Dir gefällt, und tun, was recht ist vor Dir. Das erbitten wir durch Jesus Christus, unseren Herrn.

Gruß an unsere geliebte Mutter: Gegrüßet seist Du, Maria...

*Komm, Heiliger Geist, erfülle die Herzen Deiner Gläubigen
und entzünde in ihnen das Feuer Deiner Liebe!
Sende aus Deinen Geist, und alles wird neu geschaffen
und Du wirst das Angesicht der Erde erneuern.*

Lesung aus dem Buch Deuteronomium

Er heißt: Der Fels. Vollkommen ist, was er tut; denn alle seine Wege sind recht. Er ist ein unbeirrbar treuer Gott, er ist gerecht und gerade. *Dtn 32,4*

Dass auch ein gläubiger Mensch Gott manchmal nicht mehr versteht, liegt daran, dass er selbst das letzte Urteil spricht. Der andere Weg, der aber Frieden bringt, beginnt mit den Worten: Mein Vater, ich verstehe dich nicht, aber ich vertraue dir.

Gebet: Gott, unser Vater, sei Deinem Volk gnädig nahe; befreie es von allem Bösen, hilf ihm Dir aufrichtig zu dienen und mach es stark unter Deinem Schutz. Wir bitten darum im Heiligen Geist durch Christus, unsern Herrn.

Gruß an unsere geliebte Mutter: Gegrüßet seist Du, Maria....

*Komm, Heiliger Geist, erfülle die Herzen Deiner Gläubigen
und entzünde in ihnen das Feuer Deiner Liebe!
Sende aus Deinen Geist, und alles wird neu geschaffen
und Du wirst das Angesicht der Erde erneuern.*

Lesung aus dem Buch Deuteronomium

An den Felsen, der dich gezeugt hat, dachtest du nicht mehr. Du vergaßest den Gott, der dich geboren hat. *Dtn 32,18* - Niemand ist heilig, nur der Herr; denn außer dir gibt es keinen: keiner ist ein Fels wie unser Gott. *1 Sam 2,2*

In den vielerlei wechselnden und verschwommenen Meinungen unserer Zeit ist die biblische Botschaft bei all ihrem Geheimnis fest und sicher. Gott steht über allem, Er trägt alles durch Sein machvolles Wort, hat Erlösung geschaffen und setzt Seine wache, erfinderische Liebe bis zum Äußersten für uns ein.

Gebet: Sei deinem Volk gnädig, Herr, unser Gott, und versage uns auf Erden nicht Deinen Trost, da Du uns zum Ewigen Leben berufen hast. Darum bitten wir Dich durch Christus, unseren Herrn.

Gruß an unsere geliebte Mutter: Gegrüßet seist Du, Maria...

*Komm, Heiliger Geist, erfülle die Herzen Deiner Gläubigen
und entzünde in ihnen das Feuer Deiner Liebe!
Sende aus Deinen Geist, und alles wird neu geschaffen
und Du wirst das Angesicht der Erde erneuern.*

Lesung aus dem 2. Buch Samuel

Herr, du mein Fels, meine Burg, mein Retter! Mein Gott, du mein Fels, bei dem ich mich berge, mein Schild und sicheres Heil, meine Feste, meine Zuflucht, mein Helfer, der mich vor der Gewalttat rettet. *2 Sam 22,2-3*

So ergießt es sich aus der Seele des altgewordenen Königs David, als er auf sein langes und sehr bewegtes Leben zurückblickt. Mit großem Einsatz und durch tiefe Tiefen ist es gegangen. Jeder von uns darf sich diesem selben Gott in den jetzigen Anforderungen ebenso mutig anvertrauen.

Gebet: Herr, unser Gott, erleuchte Deine Familien mit dem Licht der Wahrheit. Lass uns immer suchen, was Dir gefällt, und tun, was recht ist vor Dir. Das erbitten wir durch Jesus Christus, unseren Herrn.

Gruß an unsere geliebte Mutter: Gegrüßet seist Du, Maria...

Freitag, 12. Juli 2019

6. Tag

*Komm, Heiliger Geist, erfülle die Herzen Deiner Gläubigen
und entzünde in ihnen das Feuer Deiner Liebe!
Sende aus Deinen Geist, und alles wird neu geschaffen
und Du wirst das Angesicht der Erde erneuern.*

Aus dem 27. Psalm:

Denn Er birgt mich in seinem Haus am Tag des Unheils; Er beschirmt mich im Schutz seines Zeltes, Er hebt mich auf einen Felsen empor. Nun kann ich mein Haupt erheben über die Feinde, die mich umringen. *Ps 27,5-6*

Diese Feinde sind nicht selten die Ängste vor kommenden Misserfolgen und Schäden, die man sich selbst ausmalt und die dann die eigenen Kräfte lähmen. Die Zuversicht des Psalms, bestätigt durch 100 Generationen, stärkt uns sehr.

Gebet: Gott, unser Vater, sei Deinem Volk gnädig nahe; befreie es von allem Bösen, hilf ihm Dir aufrichtig zu dienen und mach es stark unter Deinem Schutz. Wir bitten darum im Heiligen Geist durch Christus, unsern Herrn.

Gruß an unsere geliebte Mutter: Gegrüßet seist Du, Maria...

Samstag, 13. Juli 2019

7. Tag

*Komm, Heiliger Geist, erfülle die Herzen Deiner Gläubigen
und entzünde in ihnen das Feuer Deiner Liebe!
Sende aus Deinen Geist, und alles wird neu geschaffen
und Du wirst das Angesicht der Erde erneuern.*

In Psalm 89 sagt der HERR vom jungen David:

Er wird zu mir rufen: „Mein Vater bist Du, mein Gott, der Fels meines Heiles.“

Auf ewig werde ich ihm meine Huld bewahren, mein Bund bleibt ewig bestehen. *Ps 89,27+29*

Über den jungen David hinaus ist im vollen Sinn Jesus gemeint, und durch Ihn auch jeder, der im Taufbund lebt. Vater, Gott, Fels der Rettung: Diese Namen bringen, was sie sagen. Sie erwecken uns Mut, wie er in David und Jesus war.

Gebet: Sei deinem Volk gnädig, Herr, unser Gott, und versage uns auf Erden nicht Deinen Trost, da Du uns zum Ewigen Leben berufen hast. Darum bitten wir Dich durch Christus, unseren Herrn.

Gruß an unsere geliebte Mutter: Gegrüßet seist Du, Maria...

*Komm, Heiliger Geist, erfülle die Herzen Deiner Gläubigen
und entzünde in ihnen das Feuer Deiner Liebe!
Sende aus Deinen Geist, und alles wird neu geschaffen
und Du wirst das Angesicht der Erde erneuern.*

Aus dem Schlusswort der Bergpredigt:

Wer diese meine Worte hört und danach handelt, ist wie ein kluger Mann, der sein Haus auf Fels baute. Als nun ein Wolkenbruch kam und die Wassermassen heran fluteten, als die Stürme tobten und an dem Haus rüttelten, da stürzte es nicht ein: Es war ja auf Fels gebaut. *Mt 7,24-25*

Gebet: Herr, unser Gott, erleuchte Deine Familien mit dem Licht der Wahrheit. Lass uns immer suchen, was Dir gefällt, und tun, was recht ist vor Dir. Das erbitten wir durch Jesus Christus, unseren Herrn.

Gruß an unsere geliebte Mutter: Gegrüßet seist Du, Maria...

*Komm, Heiliger Geist, erfülle die Herzen Deiner Gläubigen
und entzünde in ihnen das Feuer Deiner Liebe!
Sende aus Deinen Geist, und alles wird neu geschaffen
und Du wirst das Angesicht der Erde erneuern.*

Lesung aus dem 1. Brief an die Korinther

Unsere Väter tranken alle den gleichen, gottgeschenkten Trank; denn sie tranken aus dem Lebenspendenden Felsen, der mit ihnen zog. Und dieser Fels war Christus. *1 Kor 10,4*

Paulus wagt ein kühnes Bild: Die mehrfache Wasserspende aus Felsgestein beim Wüstenzug Israels schreibt er einem „mit wandernden“ Felsen zu und sieht in ihm sogar den begleitenden Christus. Dies alles, um *uns* aufzuwecken, so dass wir uns in der entscheidenden Stunde ganz fest an Seine Zusage halten: Seht, ich bin bei euch alle Tage bis zum Ende der Welt!

Gebet: Gott, unser Vater, sei Deinem Volk gnädig nahe; befreie es von allem Bösen, hilf ihm Dir aufrichtig zu dienen und mach es stark unter Deinem Schutz. Wir bitten darum im Heiligen Geist durch Christus, unsern Herrn.

Gruß an unsere geliebte Mutter: Gegrüßet seist Du, Maria.